

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Warmsroth
am Montag, 28. September 2009 im Dorfgemeinschaftshaus

**Anwesend unter dem Vorsitz von Herrn
Ortsbürgermeister Günter Schnipp waren
die Damen und Herren Ratsmitglieder:**

Heinrich , Heike
Reeb , Josef
Straub , Hanspeter
Beckhaus , Reinhard
Glöckner , Annette
Nachtwey , Monika

Die Einladung unter Angabe
der Tagesordnung erfolgte mit
Schreiben vom 14.09.2009

Die öffentliche Bekanntmachung
der Sitzung erfolgte im Amtsblatt
Nr. 38 vom 18.09.2009

Beginn: 19:40 Uhr
Ende: 21:55 Uhr

Entschuldigt fehlten:

Dr. Hautzel , Ralf , 1. Beigeordneter
Wahlen , Rainer , Beigeordneter

Ferner waren anwesend:

Hampel , Harald , Firma Dörhöfer aus Engelstadt zu TOP 2 ÖS
Oettler , Dagmar , Verwaltungsangestellte zugleich als Schriftführerin

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte der Vorsitzende die ordnungsgemäße Einladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Durch einstimmigen Beschluss wurde der TOP 1 Grundstücksangelegenheiten im nichtöffentlichen Teil um „b) Bauantrag“ erweitert. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift wurden nicht erhoben.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung über geplantes Neubaugebiet
3. Dorfgemeinschaftshaus
 - a) Nutzungsordnung
 - b) Belegung Privat - Volkshaus
4. Neuer Friedhof
 - a) Anschaffung von Dekoration
 - b) Randeinfassung Verbundpflaster
5. Straßenbeleuchtung – Beratung über Nachtbeleuchtung
6. Alter Friedhof - Gebäudesanierung
7. Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

1. Grundstücksangelegenheiten
 - a) Schitthof
 - b) Bauantrag
2. Auftragserteilung
3. Personalangelegenheiten – Einstellung eines Forstwartes
4. Mitteilungen und Anfragen

1. Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern wurden keine Fragen gestellt.

2. Beratung über geplantes Neubaugebiet

Zu diesem Tagesordnungspunkt war Herr Hampel vom Büro Dörrhöfer & Partner, Engelstadt anwesend. Dieses hatte im Vorfeld einen Rahmenplan erstellt. Herr Hampel zeigte 3 mögliche Varianten des Bebauungsplanes „Pfungstbornäcker“ auf. Dabei sind jeweils die Straßenführung und die Anordnung der Einzel- und Doppelhausbebauung unterschiedlich. Begonnen werden soll mit dem 1. Bauabschnitt, der sich vom Dorfgemeinschaftshaus bis zum Buswendeplatz erstrecken soll.

Vom Ing. Büro Lenhard wurden bereits die Träger öffentlicher Belange angeschrieben. Diese Stellungnahmen und Auflagen sollen erst abgewartet werden.

Danach soll in der nächsten Sitzung die weitere Verfahrensweise besprochen werden.

Der Rat nahm zustimmend Kenntnis. Eine Abstimmung erfolgte nicht.

3. Dorfgemeinschaftshaus

a) Nutzungsordnung

Die Nutzungsordnung für das Dorfgemeinschaftshaus wurde um 3 weitere Punkte ergänzt (siehe dazu beigefügte Anlage).

Eine abschließende Beschlussfassung der „geänderten“ Nutzungsverordnung wird in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates erfolgen.

Der Rat nahm zustimmend Kenntnis.

b) Belegung Privat - Volkshauswerk

Für das Volkshauswerk Stromberg war die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses bisher kostenlos. Es soll nochmals darüber beraten werden, ob es auch weiterhin so sein soll, oder ob eine Gebühr erhoben werden soll.

Eine Abstimmung erfolgte nicht.

4. Neuer Friedhof

a) Anschaffung von Dekoration

Für die Dekoration des neuen Friedhofes sollen je 2 Lorber-Kegelbäume mit einer Höhe von 1,80 m und 2 Stück mit einer Höhe von 1,50 m angeschafft werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b) Randeinfassung Verbundpflaster

Es wurde beschlossen, Randsteine im Eingangsbereich einzubauen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Straßenbeleuchtung – Beratung über Nachtbeleuchtung

Nach kurzer Diskussion wurde beschlossen, es bei der derzeitigen Regelung der Nachtabschaltung zu belassen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja,
 1 Nein

6. Alter Friedhof - Gebäudesanierung

Vom Vorsitzenden wurde vorgeschlagen, den Glockenturm im Winter vom Gemeindearbeiter fließen zu lassen. Weiterhin soll ein Wasseranschluss im Gebäude vorgesehen werden. Die dafür anfallenden Kosten sollen im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 vorgesehen werden. Im Vorfeld soll jedoch noch eine Begehung stattfinden.

Der Ortsgemeinderat nahm zustimmend Kenntnis. Eine Beschlussfassung hierzu erfolgte nicht.

7. Mitteilungen und Anfragen

Es erfolgte keine Protokollierung.